

Elektronische Patientenakte: Versicherte sicher identifizieren

AusweisIDent für Krankenkassen
– Identifizierung Online & vor Ort



Zugriff auf die elektronische Patientenakte (ePA) nur für Berechtigte

In der elektronischen Patientenakte (ePA) sollen zukünftig alle Informationen rund um die Gesundheit eines Menschen in Deutschland gespeichert werden. Dazu zählen beispielsweise Medikationspläne, Notfallinformationen und Impfübersichten. Dass diese Daten höchst schutzbedürftig sind und nicht in die falschen Hände geraten dürfen, ist offensichtlich. Um sicherzustellen, dass tatsächlich ausschließlich Versicherte der jeweiligen Krankenkasse auf ihre persönlichen Daten zugreifen können, ist eine Identifizierung durch ein technisches Verfahren entsprechend dem hohem Sicherheitsstandard nach dem Sozialgesetzbuch notwendig.

Der Identifizierungsprozess kann dabei digital oder vor Ort in den Niederlassungen und Geschäftsstellen der Krankenkassen mit AusweisIDent durchgeführt werden.

Höchste Flexibilität: online oder vor Ort

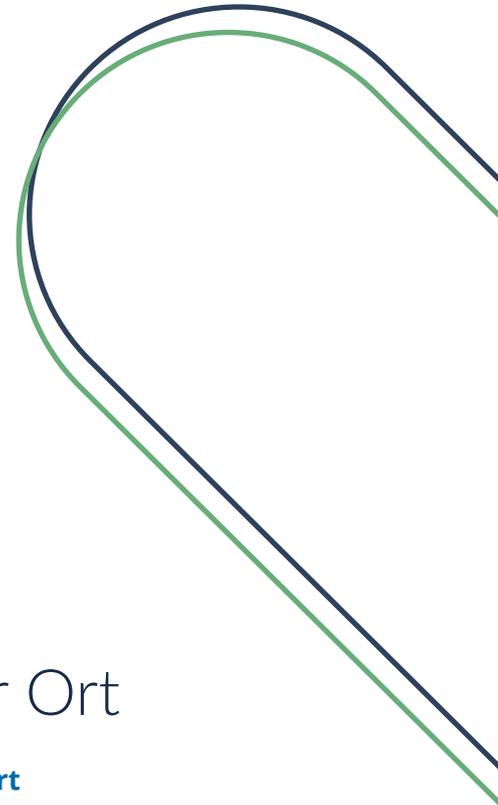
AusweisIDent Online – Identifikation in der App

Mit ihrer Krankenkassen-App können sich Versicherte für die ePA registrieren. Hier werden die Option zur Teilnahme an der ePA sowie die Möglichkeit, AusweisIDent Online zur Identifizierung zu nutzen, angezeigt. Wird AusweisIDent Online ausgewählt, fordert die App eine Identifikation an. Der Versicherte wird aufgefordert, seinen Ausweis an sein Smartphone zu halten und seine Ausweis-PIN zur Freigabe des Identifikationsvorgangs einzugeben. AusweisIDent liest den Ausweis-Chip aus und übergibt die Daten signiert an die Krankenkasse.

Damit ist die Identifikation in wenigen Minuten erfolgreich und sicher abgeschlossen.

AusweisIDent Vor-Ort – Auslesen in einer Geschäftsstelle

Versicherte, die einen persönlichen Service in einer Geschäftsstelle ihrer Krankenkasse bevorzugen oder ihre Ausweis-PIN nicht kennen, können auch vor Ort identifiziert werden. Mittels des vorgelegten Personalausweises führt der zuständige Kundenberater einen Lichtbildabgleich durch und liest anschließend die Personendaten aus dem Ausweis über ein NFC-Lesegerät aus. Die Daten werden dann via AusweisIDent Vor-Ort in das ePA-System übertragen. Die manuelle und eventuell fehleranfällige Übertragung der Personendaten durch den Kundenberater entfällt somit.





Die technische Integration

AusweisIDent Online und Vor-Ort macht die Daten über eine OpenID-Connect-Schnittstelle für Krankenkassen-Anwendungen verfügbar. OpenID Connect ist ein etablierter offener Webstandard, der auf OAuth 2.0 basiert. Die Anbindung an unser Testsystem erfolgt kostenlos und kann nach Vertragsabschluss komfortabel in das Live-System migriert werden.

AusweisIDent Online kann die Chips aller Personalausweise mit aktivierter Online-Ausweisfunktion, aller elektronischer Aufenthaltstitel sowie aller Unionsbürgerkarten auslesen. Der Chip trägt folgende Informationen: Name, Titel, Meldeadresse, Geburtsdatum und -ort sowie weitere Attribute. Außerdem unterstützt AusweisIDent Online notifizierte eID-Systeme anderer EU-Mitgliedstaaten.

AusweisIDent Vor-Ort kann die Chips von Personalausweisen auch bei deaktivierter Online-Ausweisfunktion, von allen elektronischen Aufenthaltstiteln und allen Unionsbürgerkarten lesen. Dazu benötigt die jeweilige Geschäftsstelle lediglich ein NFC-Lesegerät, wie z. B. ein Smartphone, Tablet, einen USB-Kartenleser oder ein Dokumentenprüfgerät.

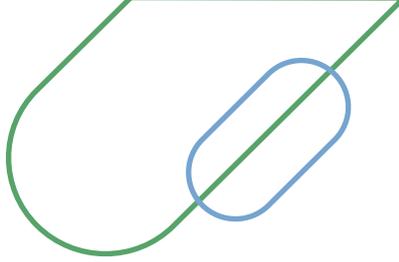
Rechtssichere Langzeitaufbewahrung und Beweiswerterhaltung

AusweisIDent kann bei Bedarf mit Governikus DATA Aeonix verbunden werden und ermöglicht dann die einfache und rechtssichere Langzeitaufbewahrung sowie Beweiswerterhaltung elektronischer Dokumente und Daten. Egal, ob es um Online-Anträge, Verträge, Schriftsätze oder Patientendaten geht, gerade erst digitalisiert oder schon digital: Digitale Dokumente und Daten benötigen verlässliche Merkmale für ihre Integrität und Authentizität. Dafür sorgen elektronische Signaturen und Siegel.

Sicherheit und Datenschutz

Als Identifizierungsdienst erbringt AusweisIDent Online einen elektronischen Identitätsnachweis und erfüllt somit die Anforderungen aus § 12 Absatz 1 Satz 2 Geldwäschegesetz.

Auch zum Betrieb des Vor-Ort-Auslesens nach § 21 a Personalausweis-Gesetz und des Identifizierungsdienstes nach § 21 b Personalausweis-Gesetz sind die entsprechenden Berechtigungen vorhanden. Die Einhaltung der organisatorischen und technischen Sicherheitsanforderungen nach der Technischen Richtlinie TR-03128 wurde vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) bescheinigt, darunter auch die Konformität zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Insbesondere löscht AusweisIDent alle personenbezogenen Daten, sobald die Datenabfrage beendet ist.



Über Governikus

Gemeinsam vom digitalen Wandel zum digitalen Vorsprung: Mit IT-Lösungen, die das Leben der Menschen sicherer und einfacher machen. Das ist unsere Vision. Unsere Mission: Der sichere Schutz digitaler Daten und Identitäten mit dem Ziel, Deutschland eine durchgängige Digitalisierung zu ermöglichen. Seit 25 Jahren sorgen mittlerweile über 300 engagierte Governikus-Mitarbeitende für den Schutz personenbezogener Daten. Sichere Identitäten, vertrauliche und rechtssichere Kommunikation sowie der Umgang mit schützenswerten Daten zur Authentizitäts- und Integritäts-sicherung stehen hierbei im Vordergrund.

Als Pioniere im eGovernment und eJustice gehören gesetzliche Anforderungen, Normen und Standards zu den Grundpfeilern unserer Lösungen und Dienstleistungen. Dabei bauen wir auf einen konsequenten Dialog mit Kunden und Partnern.

Das Governikus-Portfolio liefert wichtige Lösungsbausteine zur Umsetzung gesetzlicher Vorgaben, politischer Strategien und technischer Standards. Wir unterstützen Digitalisierungsvorhaben durch Lösungen, die für gemeinsam nutzbare Basisinfrastrukturen zum Einsatz kommen. Mit den von Governikus entwickelten Produkten des IT-Planungsrats stehen Bund, Ländern und Kommunen sowie der Justiz wichtige Lösungskomponenten zur Umsetzung ihrer Digitalisierungsstrategien zur Verfügung.

